

Ausschüsse tagen zu Haus Raiß

GROSS-GERAU (mzh). Seit rund sieben Jahren beschäftigen sich die Gremien der Stadt Groß-Gerau mit Um- oder Neubau der Seniorentagesstätte Haus Raiß. 2013 war das Projekt aus Kostengründen geschoben worden, danach stand es häufiger auf der Agenda. Jetzt gehen die Planungen auf die Zielgerade: Am Mittwoch, 16. Oktober, um 19 Uhr soll der Entwurf bei einer gemeinsamen Sitzung von Planungs-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss, Familien- und Sozialausschuss sowie Haupt- und Finanzausschuss in der Stadthalle (Jahnstraße 14) vorgestellt werden.

Die Stadt setzt nun auf einen knapp vier Millionen Euro teuren Neubau, das bestehende Gebäude soll abgerissen werden. Vorgesehen ist ein langgestreckter Baukörper, der im Erdgeschoss mehrere Veranstaltungsräume, Toilettenanlagen und eine Küche beherbergen soll. Im Obergeschoss sind Büros für die städtische Seniorenarbeit und ein Besprechungsraum geplant. Das jetzige Gebäude ist weder barrierefrei noch seniorengerecht.

Fassade mit den markanten Sgraffitti wird verschwinden

Das Haus Raiß in der Frankfurter Straße 46 ist seit 1983 Sitz der städtischen Seniorenarbeit. Der Anfang der achtziger Jahre verstorbene Malermeister Philipp Raiß hatte es der Stadt mit der Auflage vermacht, dort eine Einrichtung für Senioren zu schaffen. Mit dem Abriss wird die Fassade mit den markanten Sgraffitti verschwinden. Ein Erhalt würde rund 150.000 Euro kosten, zudem müssten Arbeiten hinter der Giebelwand dann in Handarbeit ausgeführt werden. Ehe Raiß das Haus 1939 erworben hatte, befand es sich im Besitz der jüdischen Familie Hirsch, der 1940 die Flucht in die USA glückte.

KURZ NOTIERT

Babbelnachmittag

Auf einer Wellenlänge

Schwimmabteilung des TV Groß-Gerau organisiert gemeinsames Trainingswochenende mit Tielter Schwimmverein

Von Franziska Weiß

GROSS-GERAU. „Ich war selbst vor circa 35 Jahren – damals als Schwimmerin – hier in Groß-Gerau“, erinnerte sich die Tielter Schwimmtrainerin Greet Dewitte zurück. Diesmal ist sie als Trainerin in Groß-Gerau, und mit ihr 18 junge Schwimmer sowie drei weitere Betreuer. Erstmals organisierte die Schwimmabteilung des Turnvereins Groß-Gerau (TV) und der Zwemclub Tielte Zeeduwels ein gemeinsames Trainingswochenende in Groß-Gerau.

„Die Freude ist unheimlich groß, dass ihr hier seid“, sagte Bürgermeister Erhard Walther (CDU) beim Anblick der Tielter und Groß-Gerauer Schwimmer und fügte hinzu: „Ich danke dem TV, dass sie versuchen, die Partnerschaft zu beleben.“

„Ich war wirklich erstaunt, wie positiv unsere Eltern die Idee fanden, dass wir in Deutschland ein Trainingslager machen“, sagte Dewitte. Beinahe die gesamte Wettkampfmannschaft des Vereins kam nach Groß-Gerau: Für die meisten der zwischen acht und 16 Jahre alten Belgier sei es die erste Reise nach Deutschland, erzählte die Trainerin. Eine lange Verschnaufpause nach der Anreise war für die Sportler allerdings nicht eingeplant, denn kurz nach der Begrüßung wurde bereits erstmals gemeinsam im Hallenbad trainiert.

Die Idee und der Kontakt sei bei den Europatagen entstanden, sagte Johanna Gütlich: „Beim Abschiedessen haben wir alle zusammen gesessen und ich habe erzählt, dass ich im Schwimmverein Trainerin bin“. Der Tielter Patrick Acx sei sofort hellhörig geworden und habe erzählt, dass er ebenfalls in einem Sportverein ist und Kontakt zu den



Zusammen macht das Tauchen und Schwimmen gleich doppelt soviel Spaß: Am Wochenende haben Schwimmer aus Groß-Gerau Partnerstadt Tiel und der Kreisstadt gemeinsam trainiert.
Foto: Vollformat/Alexander Heimann

NÄCHSTES PROJEKT

Wie Bürgermeister Erhard Walther bei seiner Begrüßung am Freitagabend bekannt gab, wird es im Sommer 2020 erneut ein „Spiel ohne Grenzen“ geben, bei dem die Partnerstädte **Brignoles, Szamotuly, Bruneck, Tiel und Groß-Gerau** mit jeweils einer Mannschaft an dem Wettstreit teilnehmen wird. (guet)

als in der schönen Grünanlage?

Gespannt blickten die jungen Sportler während ihres Aufenthaltes vor allem auf

den Sonntag, denn nach Tagen des Trainings in Deutschland wollten sie als Abschluss an einem Wettkampf in Hanau teilnehmen. „Die Schwimmer sind schon sehr aufgeregt, das ist etwas ganz besonderes für sie im Ausland einen Wettkampf zu schwimmen“, sagte Dewitte.

„Normalerweise geht das nicht. In den Ausschreibungen ist immer geregelt, dass nur Schwimmer von Vereinen starten dürfen, die dem Deutschen Schwimmverband angehören“, erläuterte Johanna Gütlich die Problematik. „Um den Tieltern den Start zu ermöglichen hat der Hanauer Verein die Ausschreibung geändert, jetzt können unsere

Gäste starten“, zeigte sich die Trainerin froh und dankbar. Auf die Sportskameraden ist Verlass, wie auch die Unterstützung des Groß-Gerauer Tauch-Sport-Club zeigte. Damit die Schwimmer genug Platz für ihre Wassereinheit am Samstagmorgen hatten, überließ ihnen Kalypso seine Bahnen im Hallenbad.

Das erste gemeinsame Wochenende war nicht nur in sportlicher Hinsicht ein großer Erfolg, die Sportler schienen auf einer Wellenlänge zu sein, sodass bereits am ersten gemeinsamen Abend die Gegeneinladung ausgesprochen wurde, der die Groß-Gerauer im kommenden Jahr sicherlich folgen werden.

Müll sammeln in Berkach

BERKACH (schl). Der Verein Dorfgemeinschaft Berkach lädt für Samstag, 19. Oktober, zur Aktion „Sauberes und schönes Berkach“ ein. Es handelt sich um eine Müllsammelaktion mit Pflege der öffentlichen Plätze in Berkach. Die Aktion wird von der Stadt Groß-Gerau unterstützt. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus. Anschließend steht für die Helfer ein kleiner Imbiss bereit.

HILFE & SERVICE

Notfallnummern

Feuerwehr & Notarzt: 112
Polizei: 110
Giftnotrufzentrale: 06131-19240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
Telefonseelsorge: 0800-1110111
Weißer Ring (Hilfe für Kriminalitätsoffer): 116006
Zahnärztlicher Notdienst: 01805-607011 (kostenpflichtig) oder www.kzvh.de

Apotheken-Notdienst

Notrufnummer: 0800-0022833
Löwen-Apotheke
Groß-Gerau, Darmstädter Str. 19, Tel. 06152-92280
Michaelis-Apotheke
Rüsselsheim, Feuerbachstr. 18, Tel. 06142-53660

KINO

GROSS-GERAU

Lichtspielhaus

Kartentelefon: 06152-2521

Eine ganz heiße Nummer 2.0, ab 12 J., 20.15 Uhr

Free Solo, ab 6 J., 17.45, 20.15 Uhr

GUSTAVSBURG

Burg-Lichtspiele

Kartentelefon: 06144-20151

Familie Brasch, ab 6 J., 20 Uhr

MÖRFELDEN-WALLDORF

Lichtblick Kinotreff

Kartentelefon: 06105-42352

Fisherman's Friends, 20 Uhr

Good Boys, ab 12 J., 17 Uhr